

Pröll zu Grenzsicherheit: Innenminister muß personell aufstocken

Utl.: Bundesheer-Assistenz-Einsatz im Bedarfsfall =

St. Pölten (OTS) - Der Innenminister muß für eine entsprechende personelle Aufstockung der Exekutive zur Sicherung unserer Außengrenze Sorge tragen, forderte heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll: "Rund 300 Exekutivorgane fehlen derzeit, um diese Sicherheit personell zu gewährleisten. Sollte der Innenminister die erforderliche Anzahl an Exekutivbeamten nicht stellen können, so muß das Bundesheer im Rahmen eines Assistenz-Einsatzes im Interesse der Sicherheit beigezogen werden."

Wie Pröll betonte, sei diese Forderung nach Stärkung der Exekutive im Grenzraum auch von den Bezirkshauptmannschaften an ihn gerichtet worden. Daher sei der Innenminister dringend aufgefordert, die entsprechenden Vorkehrungen zu treffen. Niederösterreich dürfe keinesfalls ein "Durchhaus" für Schmuggel und Kriminalität werden.

Rückfragehinweis: Amt der NÖ Landesregierung/Pressestelle

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0110 1997-06-18/11:32

181132 Jun 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970618_OTS0110